



### Niko Alm wechselt von "The Gap" zum "Vice Magazin"

REDA 11. Juni 2013, 08:58

#### Magazin erscheint ab 6. Juni erstmals in Österreich - Launch-Fest im Wiener Fluc

Niko Alm, 31, bisher Herausgeber von "The Gap", wechselt ab sofort in selber Funktion zum neu erscheinenden Vice Magazine. "Mit Vice ist es uns gelungen, ein auf dem Magazinmarkt einzigartiges Medium nach Österreich zu holen", so Alm. Die Popkultur feiernd und dabei die Konventionen der Massenmedien ignorierend, hat sich Vice als eine der kreativsten und progressivsten Publikationen weltweit etabliert. Das "Vice Magazine" liegt ab dem 6. Juni in sämtlichen Distributionsstellen landesweit auf.



vergrößern 600x424

foto: vice

Flyer zum Launch-Fest im Fluc am 6. Juni.



Von "The Gap" zum "Vice Magazin": Niko Alm

M E H R Z U M T H E M A  
O N L I N E - Z A H L U N G S L Ö S U N G  
Werbung

Inhaltlich bietet die erste Ausgabe neben heimischen Beiträgen rund um Jugendliche und deren Ansichten von Österreich beziehungsweise ihren Freizeitbeschäftigungen folgende internationale Themen: ein Interview mit dem Strafverteidiger Saddam Husseins, eine Reportage über Kinderhandel in Rumänien, eine Fotodokumentation über Verhältnisse in philippinischen Gefängnissen sowie Musikthemen wie The Black Lips, Galhammer, No Age Guys oder Lil Mama. Abgerundet wird das Angebot durch fürs Vice Magazine typische Ratgeber zum "richtigen" Aufriss, zum gepflegten Coming-Out sowie zum durchwachsenen Thema Freundschaft.

Die Medienmarke Vice umfasst neben dem Printmagazin auch ein Online-Portal (viceland.at), ein Platten-Label (Vice Records) sowie einen Buch- und DVD-Verlag. Vice ist nach eigenen Angaben das erste kostenlose, international vertriebene Lifestyle-Magazin der Welt, mit einer globalen Auflage von 895.000 Exemplaren. Das Fest zum Österreich-Launch findet am 6. Juni im Wiener Fluc statt, der Eintritt ist frei. (red)

derStandard.at/Etat auf Facebook

Etat Newsletter abonnieren

Twitter, Empfehlen 384, +1 0

Feedback icons

Google Analytics Konferenz banner: So erreichen Sie Ihre Ziele... Jetzt Ticket sichern!

Ihr Kommentar...

Mein Posting zusätzlich teilen ? auf: + Twitter + Facebook

4 Postings

erdbeerfee #1 14.6.2007, 16:55 melden permalink antworten

aha

#### M E D I E N T R A N Öffentliche Stellen werben um 203 Millionen im Jahr [139]

Zw eites Quartal 2013: 59 Millionen Euro - Stadt Wien kommt mit Firmen auf 9,7 Millionen - "Krone" vor ORF und Mediengruppe Österreich

#### M E D I E N T R A N Wo Werner Faymann fair wohnt [18]

Medientransparenz im Detail - Maria Fekters Faible für die "Presse" und die Wissenschaften vom Menschen

#### M I X Neuer Styria-Boss nimmt "Presse", "Furche", Gratiszeitungen, Bücher [4]

Ex-Raiffeisen-General Markus Mairs Fachbereiche als Vorstandschef der zw eitgrößten Verlagsgruppe Österreichs ab Dienstag

#### K O L P O R T I E R Medienhäuser beleben Personalsuche [2]

Nach Styria kursieren Aktivitäten für "New s" - Bei Gruner + Jahr hat man von Suche "nichts gehört"

#### W I E G E S A G T "Boulevardisierung der Politik direkte Folge der Boulevardisierung der Medien" [6]

Ex-Kanzler Alfred Gusenbauer im aktuellen "Datum" über Politik und Medien

#### U S - Z E I T U N G Verkauf der "Washington Post" finalisiert [1]

Zeitung und andere Titel w erden für 185 Millionen Euro an Amazon-Gründer verkauft - Blatt deckte "Watergate"-Skandal auf

#### N E U E H O L D I Vice vereint Super-Fi und famor Unternehmensgruppen zu neuem Hub für Mittel- und Osteuropa

Das Büro in Wien w ird vergrößert und als Vice CEE zu einem zentralen Standort für die gesamte Region

#### 2 0 . 0 0 0 E U R Medientransparenz: 70 Strafvverfahren wegen falscher Meldungen

Gebuchte Medien falsch bezeichnet: "Offensichtlich unrichtige Bekannntgaben" - Fälle aus 2013

#### V E R L U S T E Schweizer Zeitungen kämpfen weiter mit sinkender Auflage

"Blick", "Tages-Anzeiger" und "SonntagsBlick" verlieren besonders stark - Kopf-an-Kopf-Rennen bei Sonntagszeitungen

#### A U S D E N A R Pädophilie-freundliche Texte in der "Zeit": Chefredakteur distanziert sich [1]

Auch im "Spiegel" w urde 1980 "Pädo-Bew egung" verharmlost

#### B L A T T S A L A T Stronach entlan! [97]

Über Frank w urde in diesen Wochen viel,

ich durfte mir die erste Ausgabe zu Gemüte führen. Wirklich toll- zwischen Werbung, Werbung und Werbung finden sich schlecht recherchierte Artikel gespickt ist das ganze mit Rassismus und natürlich weil immer witzig und ah so super politisch unkorrekt, mit Sexismus. Man darf mich gerne in die "politisch korrekte Kördlfresser Ecke" stellen- kein Problem. Hauptsache keine verko(r)sten Anfang dreißiger die sich irre witzig finden, in ihrer politischen Unkorrektheit- das Problem- sie sind nicht witzig denn mehr als plumpes Haha ist in dieser Postille nicht zu erkennen. Aber den Marketingfritzen diverser Majorlabel gefällt's und das ist die Hauptsache, denn die finanzieren mit ihren Werbeeinschaltungen dieses Heftel.

▶ **Hatoor** + 1  
6.6.2007, 10:00 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

#### Witzig

Wie kann der Eigentümer zweier Magazine (obwohl Vice ist ja nur eine Lizenz) von einem zum anderen wechseln? Im Endeffekt gehören ihm doch wieder nur beide ...

▶ **swingkid** + 3  
5.6.2007, 15:52 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

#### wenn ich die wahl hätte,

hätte ich auch sofort gewechselt. beim vice sind einfach die netteren Leute ;-)

▶ **luke1980** + 1  
5.6.2007, 15:37 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

#### lässig

klingt sehr gut. bin auf das Magazin gespannt.

Die Kommentare von Usern und Userinnen geben nicht notwendigerweise die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Kommentare, welche straf- oder zivilrechtliche Normen verletzen, den guten Sitten widersprechen oder sonst dem Ansehen des Mediums zuwiderlaufen (**siehe ausführliche Forenregeln**), zu entfernen. Der/Die Benutzer/in kann diesfalls keine Ansprüche stellen. Weiters behält sich die derStandard.at GmbH vor, Schadenersatzansprüche geltend zu machen und strafrechtlich relevante Tatbestände zur Anzeige zu bringen.

© derStandard.at GmbH 2013

Alle Rechte vorbehalten. Nutzung ausschließlich für den privaten Eigenbedarf.  
Eine Weiterverwendung und Reproduktion über den persönlichen Gebrauch hinaus ist nicht gestattet.

[Impressum & Offenlegung](#)  
[Datenschutzrichtlinie](#)

[derStandard.at](#) · [dieStandard.at](#) · [d@Standard.at](#) · [derStandardDigital.at](#) · [FINDEN.at](#) · [AUTOGOTT.AT](#)

und nicht immer Vorteilhaftes berichtet. Aber die grausigste Enthüllung lieferte dankenswerterweise das Strache-Blatt "Zur Zeit"

## S P I E G E L V E

### "Spiegel": Blome übernimmt Berlin bereits ab 15. Oktober

Hammerstein wechselt in die Position des Autors

## M E D I E N R I E S

### Der größte Fehler der Mediaprint [1]



Der kaputte deutsche Onlinemarkt, Group-M-Chef Lammerhubers Sehnsucht nach Kleinheit und andere Erkenntnisse über Größe von Group M, Mediaprint und ORF

## R E L A U N C H

### "Die Presse" gibt sich neues Erscheinungsbild [25]

Now ak: "Alles neu, um das Gute zu erhalten" - Relaunch als "Kontrapunkt zur Atemlosigkeit" - Neue Optik, Anpassungen bei Raumaufteilung und Schriften, weniger Farben, "Enserglosse"

## N E U E S U N T E

### Media-For-Equity-Investor startet in Österreich [4]

Idee: Tausche Medienvolumen gegen Geschäftsanteile

## M E D I E N T A G E

### Ruf nach "journalistischem Darwin"



Roger Köppel, Chefredakteur der Schweizer "Weltwoche", vermisst "Widerspruchsfreude" in der Branche

## K T Z

### Insolvenzantrag gegen "Kärntner Tageszeitung" [5]

Dienstnehmer verlangen 10.500 Euro - Gläubigerforderungen laut Geschäftsführer bereits bezahlt

## W A H L Z E I T

### Faymann ist wie Max Mustermann

Warten auf Minister-Termin in Causa Inseratenaffäre

## S T Y R I A

### Vierter Relaunch für die "Sport Woche" [1]



Überarbeitetes Magazin erscheint am 17. September

## E R O T I K

### Penthouse-Herausgeber meldet Insolvenz an [3]



Schuldenlast auf 500 Millionen Dollar geschätzt

## Z U K U N F T

### Zeitungskongress in Dresden: "New York Times" bleibt Vorzeigemodell [1]

Debatte über Finanzierung von Journalismus

## K O L P O R T I E R

### Vertriebschefin verlässt News-Gruppe [18]

Angela Schuh-Haunold kündigte intern Jobwechsel an

## B E R L I N

### Ein neues Bürogebäude für die "taz"

Kosten werden auf bis zu 20 Millionen Euro geschätzt

## L L O Y D ' S L I

### Eine der ältesten Tageszeitungen erscheint künftig nur noch digital

## Z E I T U N G S V E

VÖZ fordert Schranken für  
Digitalangebote des ORF -  
Vermarktung in TVthek gestartet  
[10]



Reaktion auf  
Strategiepapier des  
öffentlich-rechtlichen  
Senders - Kritik an Ski-

WM-App